



Weltgeschichte in Gottes Hand

10.Juni 2018 Hans Eschler

Daniel 6. 1-29

Vertiefung für Kleingruppen

In diesem Kapitel kann man das Thema Neid / berechnendes Lob aufnehmen und wie heute damit umgegangen wird, was dich dein Glaubensbekenntnis kosten darf oder wie Gott seine treuen Kinder schützt. Wählt selber oder macht sogar 3 Abende daraus.

Neid und deren Folgen:

Da suchten die anderen königlichen Bevollmächtigten und Statthalter einen Grund zur Anklage gegen Daniel bezüglich seiner Amtsführung. Vers 5

- Wie reagierst du, wenn andere dir vorgezogen werden?
- Welche Rolle spielt der Neid in deinem Leben?
- Wie gehst du mit Neid um?
- Welche Hintergründe könnte er haben?

Wie kannst du mit dem Glauben den Neid überwinden?

Du sollst den Besitz deines Nächsten nicht begehren: Weder sein Haus, seine Frau, seinen Sklaven, seine Sklavin, sein Rind, seinen Esel oder sonst etwas, das deinem Nächsten gehört.»

2.Mose 20.17

Welche Bedeutung hat folgendes Zitat unserer Zeit für dich:
«Wir kaufen Dinge, die wir nicht brauchen, von Geld, das wir nicht haben, um Menschen zu beeindrucken, die wir nicht mögen.»

Im täglichen Leben gilt es falsches Lob zu enttarnen – Motive zu durchschauen und sich nicht zu falschen Entscheidungen verleiten zu lassen.

Wie reagierst du auf Lob, Schmeicheleien und kannst die möglichen Motive erkennen?

Was darf dich dein Glaube kosten?

Vergleicht Daniel 6.6 und 6.11

Weshalb ist der Glaube ein Angriffspunkt? Und wie kannst du dich schützen?

Bearbeitet dazu Epheser 6.10-17 / Matth. 5. 11-14

Was hält dich jeweils davon ab, deinen Glauben auf natürliche Weise zu bekennen? Nachbarschaft, Arbeit, Kolleginnen?

Was ist der Grund, weshalb du trotzdem im Restaurant vor dem Essen betest? Oder auch nicht?

Was macht dir Angst beim Reden über den Glauben?

Welche Interessen verfolgt Jesus mit seiner Gemeinde und dir?

Epheser 1.21-23 / 1.Timotheus 2.4-6

Weshalb hat der Feind ein Interesse dich einzuschüchtern?

Besprecht dazu 1.Petrus 5. 8-9a / Jakobus 4.7

Und welche Möglichkeiten hat er, um dich zu beschützen?
Wie verhält sich deine Berufung zu dem, wie Gott dich führt, bewahrt?

Römer 8.31-39

Erzählt einander von euren Herausforderungen und Führungen durch Gottes Geist.